

Hallo, ich bin Lara aus der Q1.

Ich habe in der EF an einem Projekt der Bergischen Universität Wuppertal teilgenommen – der SommerUni.

In der sogenannten „SommerUni - Studieren auf Probe für Mädchen in den Natur- und Technikwissenschaften" wurden weltweit Mädchen in der Oberstufe motiviert und herzlich eingeladen, einen Einblick in das Uni-Leben, speziell in den MINT-Bereich, zu erhalten.

Die Veranstaltungen der SommerUni fanden online statt und wurden über die Konferenzplattform Zoom durchgeführt.

Über die Möglichkeit der Teilnahme wurden meine Mitschülerinnen und ich von unserem Chemielehrer informiert.

Zunächst musste ich mich über die Website der Universität Wuppertal registrieren.

Einen Stundenplan aus den verschiedenen Angeboten wurde aus den von mir ausgesuchten MINT-Fächern automatisch erstellt. Parallel zu der schriftlichen Bestätigung erhielt ich ein Paket mit Informationsmaterialien, welche schon neugierig auf die ausgewählten Bereiche machten.

Unsere Woche begann mit einer umfangreichen Kennenlernrunde über Zoom. Hier stellten sich die Koordinatorin der SommerUni Dipl. Päd. Ursula Skraburski-Süsselbeck und derzeitige Studenten vor und es konnten und wurden im Vorfeld Fragen gestellt und beantwortet.

Bedingt durch die Corona Situation wurde die SommerUni ausschließlich digital abgehalten. So wie ich erfahren habe, fand die Teilnahme sonst direkt in der Uni statt.

An der SommerUni digital konnten Schülerinnen unabhängig von ihrem Stand- und Wohnorten teilnehmen. Dadurch habe ich nicht nur Mädchen aus Deutschland, sondern auch aus den Niederlanden, Griechenland und Afrika kennenlernen dürfen, was das Ganze noch einmal alles ein wenig interessanter gestaltet hat.

In der Woche habe ich aktiv an Vorlesungen teilgenommen, in Breakoutrooms mit anderen Mädchen und Studenten zusammengearbeitet und allgemein über das Arbeiten in virtuellen Laboren einen guten Einblick ins Studienleben erhalten und viel Neues kennenlernen dürfen.

Die Professoren und Studenten, die ich kennenlernen durfte, waren sehr nett und uns Schülerinnen gegenüber sehr aufgeschlossen.

Ebenfalls war die Stimmung unter den Studenten nicht anders als in der Schule, also sehr vertraut. ;)

An der Uni-Woche habe ich teilgenommen um einen tieferen Einblick in MINT-Fächer zu erhalten, mich in meiner Berufsorientierung inspirieren zu lassen und um herauszufinden, wofür mir die Studiengänge im Berufsleben helfen könnten.

Die SommerUni hat mir sehr viel Spaß gemacht und meine Vorstellungen erfüllt.

Aufgrund dessen, dass alle Teilnehmer, Professoren und Studenten sehr nett waren und die Veranstaltungen viele Erfahrungen und Eindrücke ermöglicht hat, kann ich die SommerUni allen MINT-Begeisterten sehr weiterempfehlen.

Kl. Anmerkung:

Die Zentrale Studienberatung war ebenfalls vertreten.

Zusätzlich bestand die Möglichkeit bei einer „Teatime“ Fragen zu Studiengängen zu stellen. Eine passende Tasse mit Tee wurde uns ebenfalls zugesendet.

Es sollte an nichts fehlen 😊

Lara Porsch (Q1 / THG)